

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
I. Die staatliche Ordnung zwischen Verfassung und Realpolitik	9
1. Die Verfassung als Grundlage demokratischer Ordnung	9
2. Die Theorie vom Stufenbau des Staates	10
3. Entscheidungsträger in der Realpolitik – die Parteien	17
3.1. Die politischen Parteien und deren Standort im Rechts- gefüge und im politischen Entscheidungsmechanismus.	17
3.2. Die rechtliche Qualifikation der Parteien	27
3.3. Die Organisationsmodelle der Parteien	34
3.4. Politische Parteien – öffentliche Meinung	45
3.5. Methoden der Einflußnahme	52
3.6. Parteien und parlamentarische Repräsentation	59
3.7. Parteien und Beamte	68
4. Entscheidungsträger in der Realpolitik – die Verbände	80
4.1. Die Wirtschaftsverbände und deren wachsender Einfluß auf die Politik	81
4.2. Verbände und Staat – ein Versuch der Einordnung	85
4.3. Soziale Marktwirtschaft – Gradmesser gesellschaftlichen Fortschritts	89
4.4. Die freien Interessenvertretungen	99
4.5. Die Sozialpartnerschaft – ihre Entstehung und ihre Wirkungs- weise	105
4.6. Rechtliche und personelle Verknüpfung in der Realpolitik ..	114
4.7. Verflechtung von Verbänden und Staat – Bestandteil der politischen Wirklichkeit	121
4.8. Dominieren die Wirtschaftsverbände die Politik?	127
4.9. Staatliche Verwaltung und Selbstverwaltung	131

II. Staat und Wirtschaft	138
1. Die öffentliche Hand als Wirtschaftsfaktor	138
1.1. Die verstaatlichte Industrie	138
1.2. Budgetentwicklung und öffentliche Leistungen	147
1.3. Die staatliche Förderungspolitik	152
1.4. Wohin geht der Sozialstaat?	158
2. Die Problematik der Agrarmarktordnung	162
III. Die Machtkonstellation in ihrer Wirkung	167
Anmerkungen	173
Literaturverzeichnis	193